

Die Zukunft des Heizens – für eine nachhaltige Wärmeversorgung

NRWZ-Redaktion Schramberg

7. Mai 2024



Mit der Veranstaltung von Vorträgen haben wir uns im vergangenen Jahr ein neues Tätigkeitsfeld erschlossen. Im Januar 2023 referierte Energieberater Rolf Halter zum Thema „Ran an die Energiefresser – Energiesparen im Alltag“. Katharina Baudis vom BUND Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg informierte die Interessierten im Mai zu Balkonkraftwerken und pünktlich zur „Earth Night“ im September beleuchtete Kerstin Heinlein die Auswirkungen der Lichtverschmutzung auf Mensch und Umwelt.

Auf diese Vorträge und alle weiteren Aktionen im Jahr 2023 wollen wir in unserer Hauptversammlung zurückblicken. Passenderweise findet im Anschluss an die Versammlung erneut ein Vortrag statt: Fritz Mielert, Umweltreferent beim BUND Baden-Württemberg, referiert zur Zukunft des Heizens und wie die

Wärmeversorgung nachhaltiger gestaltet werden kann.

Die beiden Veranstaltungen können auch einzeln besucht werden. Die Mitgliederversammlung findet statt am Dienstag, 14. Mai, um 19 Uhr im vhs-Seminargebäude in Schramberg (Talstadt). Der Vortrag startet im selben Raum um 20 Uhr.

Anträge der Mitglieder zur Versammlung können bis Dienstag, 7. Mai, schriftlich beim Vorstand eingereicht werden (sarah.hujer@posteo.de oder per Post an Sarah Hujer, Dorfbergstr. 11, 78144 Schramberg).

Tagesordnung Mitgliederversammlung

- 1) Begrüßung
- 2) Bericht des Vorstandes
- 3) Bericht der Kassenwartin
- 4) Bericht der Kassenprüferinnen
- 5) Entlastung des Vorstandes
- 6) Anträge der Mitglieder
- 7) Ausblick und Raum für Anregungen

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Euer Vorstandsteam:

Erika (Günter), Sarah (Hujer) und Karl (Pröbstle)

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung: Die Zukunft des Heizens – für eine nachhaltige Wärmeversorgung

Vortrag von Fritz Mielert, Umweltreferent beim BUND Baden-Württemberg

Dienstag, 14. Mai, 20 Uhr im vhs-Seminargebäude in Schramberg Eintritt frei

Geschwindigkeit und Ausmaß der aktuellen Erderwärmung sind höher denn je. Um die Klimakrise einzudämmen, ist es notwendig, in allen Bereichen die CO₂-Emissionen deutlich schneller zu verringern. Ein lange vernachlässigter Bereich ist die Wärmeversorgung, die in etwa die Hälfte des CO₂-Ausstoßes ausmacht.

Darüber, wie wir die Wärmeversorgung nachhaltiger gestalten können, informiert Fritz Mielert, Umweltreferent des BUND Baden-Württemberg, in seinem Vortrag „Die Zukunft des Heizens“. Dieser findet am Dienstag, 14. Mai, um 20 Uhr im vhs-Seminargebäude in Schramberg statt.

Mit kommunalen Wärmeplänen und dem neuen Heizungsgesetz soll die Wärmewende jetzt schneller vorangehen. Die seit Januar 2024 gültigen Gesetze und ihre Folgen werden in dem Vortrag erläutert und bewertet.

Des Weiteren wird Mielert auf Fragen eingehen wie: Was genau sollen Wärmepläne vorgeben? Was gilt,

wenn noch kein Wärmeplan vorliegt? Welche Lösungen gibt es für den Übergang? Welche finanziellen Förderungen gibt es? Welche Energien gelten nach dem Gebäudeenergiegesetz als erneuerbar und wie sind die GEG-Technologien aus ökonomischer und ökologischer Sicht zu bewerten, zum Beispiel das Heizen mit Holz oder mit Wasserstoff?

Die Veranstaltung soll für Gebäudeeigentümer, Entscheidungsträger, Handwerk und interessierte Bürgerinnen und Bürger mehr Transparenz über die notwendigen Schritte zu einer nachhaltigen Wärmeversorgung herstellen.